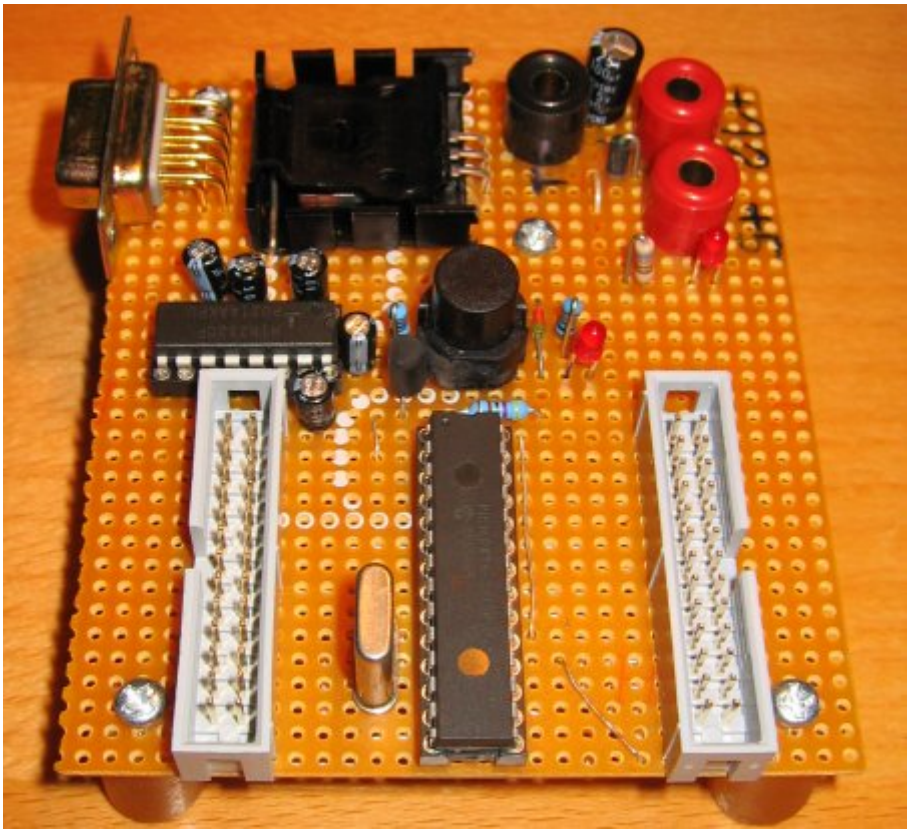
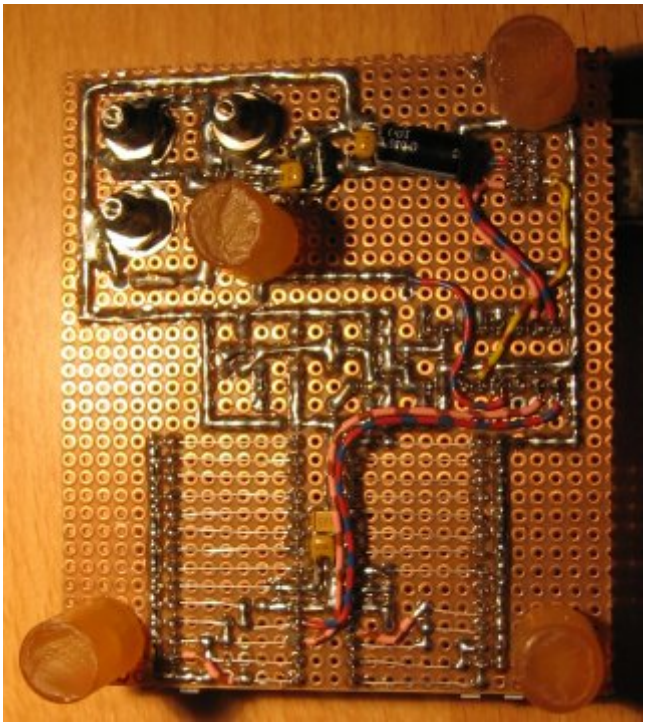
PIC 16F876 Entwicklungsboard mit Bootloader

Manchmal wird der 16F84 doch zu klein... Als nächster Schritt kommt z.B. der 16F876. Größer, schneller, A/D-Wandler u.s.w. Ein extra Entwicklungsboard wollte ich nicht kaufen, ist aber auch gar nicht nötig. Das ist doch schnell selber gebaut.

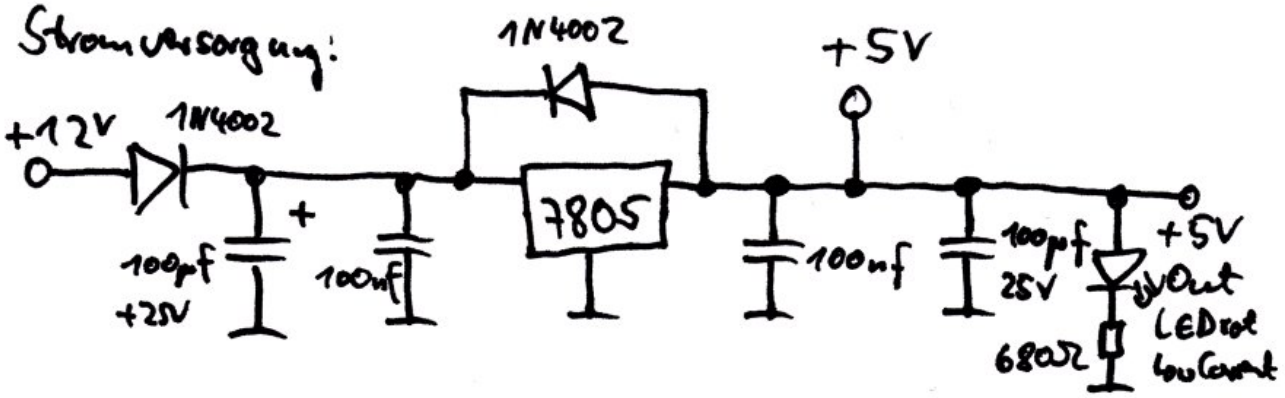
Zusammen mit dem „Tiny Bootloader“ von Claudiu Chiculita ergibt das ein Board mit dem man schnell die ersten Schritte gehen kann :



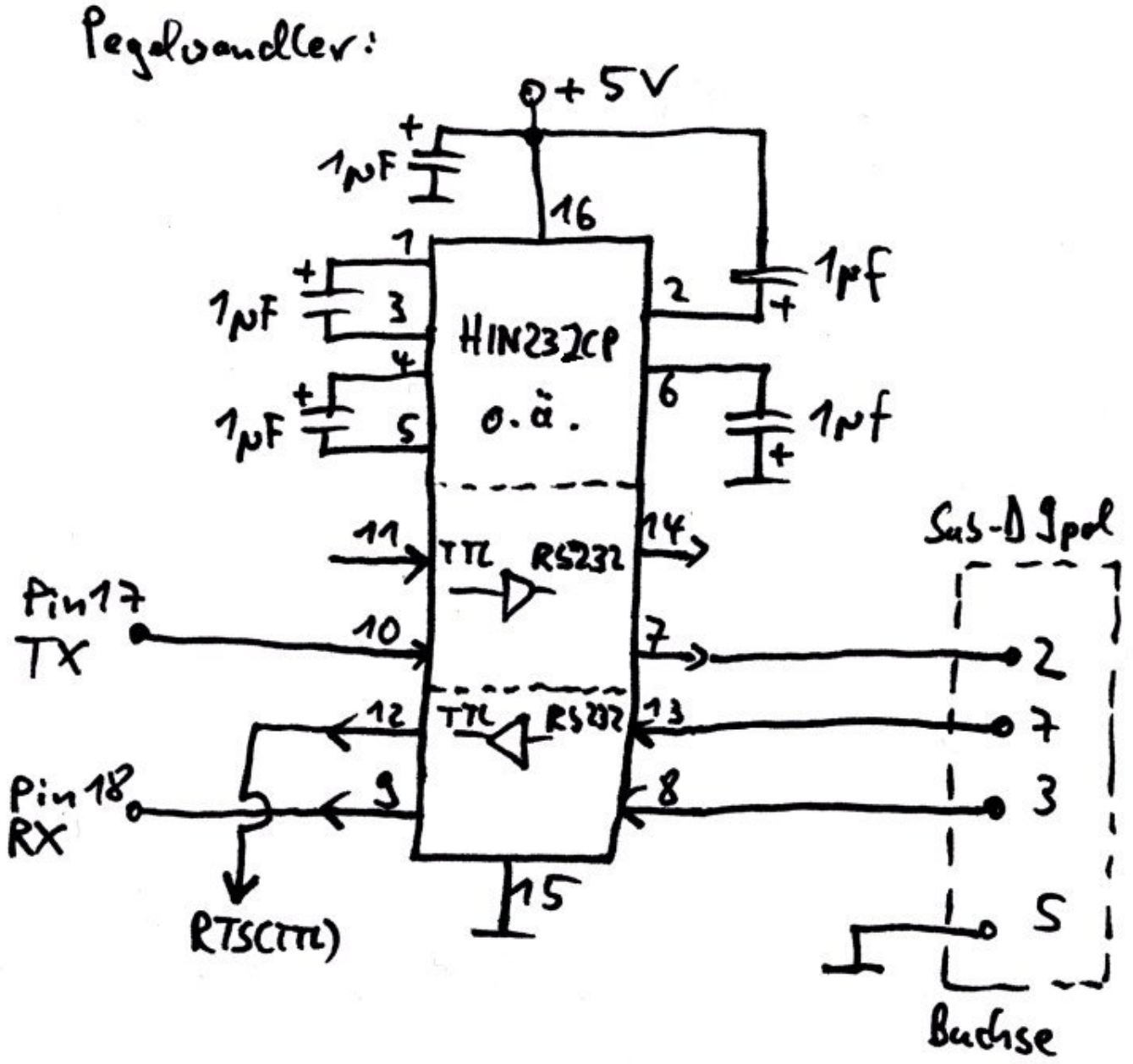
Stück Lochrasterplatte, ein paar Buchsen, Draht, ein Pegelwandler-IC und bisschen R's, Stückchen Heisskleber-Stifte als Füße ...



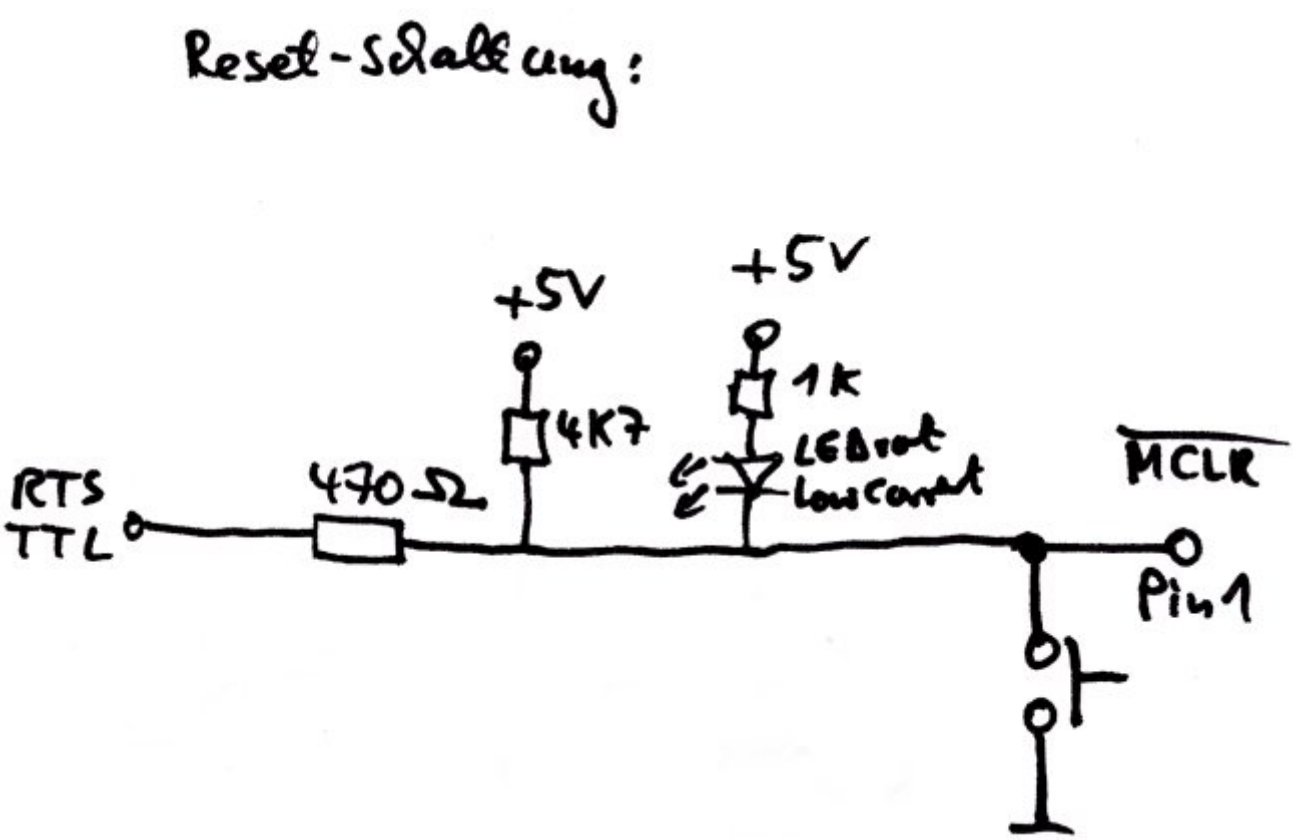
Zuerst die Spannungsversorgung : (Das besondere ist hier, das vom +12V eingespeist werden kann, oder wenn nur 5V zur Verfügung stehen auch am +5V-Punkt)



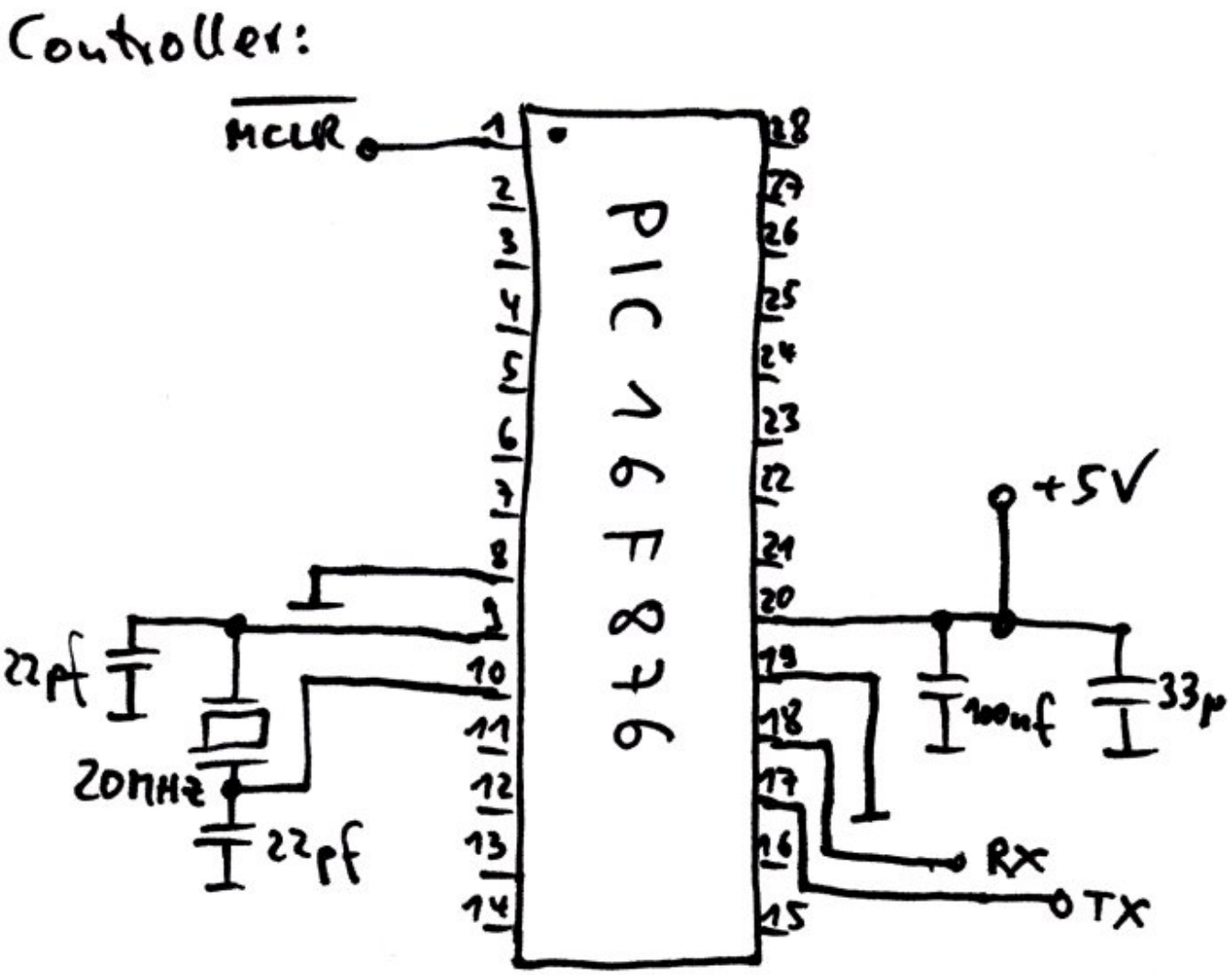
Der Pegelwandler kann ein Max232 o.ä. sein (hier : HIN232CP). Die RTS-Leitung wird zusätzlich gewandelt und später als Reset-Signal benutzt :



Das Reset-Signal wird vom PC vorgegeben, kann aber auch per Taster von Hand ausgelöst werden :

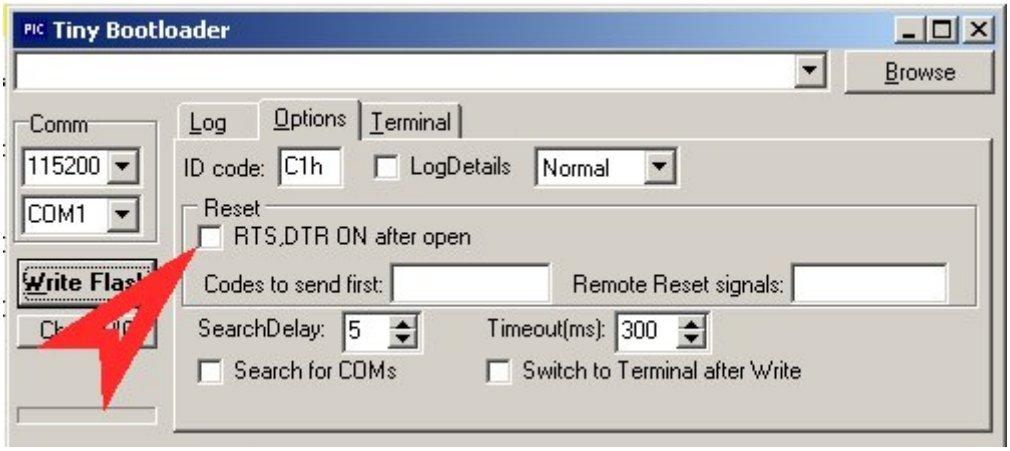


Und der Rest ist der Microcontroller :

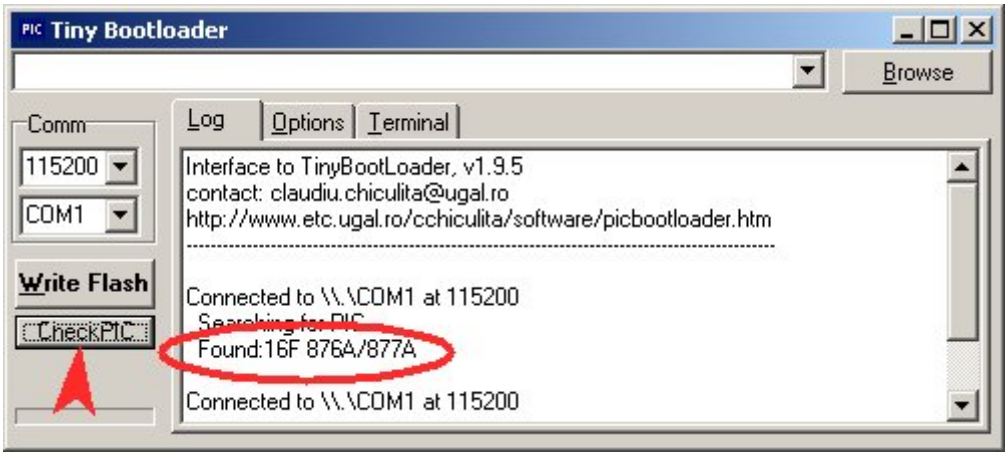


Auf der Seite von Claudiu Chiculita gibt es den wohl kleinsten Boot-Loader für diesen Pic:
http://www.etc.ugal.ro/cchiculita/software/picbootloader.htm

Das Hex-File z.B. mit einem Galep o.ä. in den Pic brennen (vorher löschen!). Dann die Software „tinybldWin.exe“ starten und die COM-Schnittstelle einstellen. Dazu noch den voreingestellen Haken löschen beim RTS-Signal :



Dann ein kurzer Test und fertig ist unser Board !



From:
https://dg1sfj.de/ - **dg1sfj.de**

Permanent link:
https://dg1sfj.de/doku.php?id=elektronik:selbstbau:picdevboard

Last update: **2025/01/16 20:55**